

# DIN EN 13499:2003-12 (D)

Wärmedämmstoffe für Gebäude - Außenseitige Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) aus expandiertem Polystyrol - Spezifikation; Deutsche Fassung EN 13499:2003

---

Inhalt	Seite
Vorwort .....	3
1 Anwendungsbereich .....	4
2 Normative Verweisungen .....	4
3 Begriffe, Formelzeichen, Einheiten und Kurzzeichen .....	6
3.1 Begriffe .....	6
3.2 Formelzeichen, Einheiten, Kennbuchstaben und Kurzzeichen .....	7
4 Anforderungen .....	8
4.1 Allgemeines .....	8
4.2 Wärmedurchlasswiderstand .....	8
4.3 Mechanische Widerstandsfähigkeit und Standsicherheit des Systems .....	8
4.3.1 Haftzugfestigkeit des Unterputzes auf der EPS-Platte .....	8
4.3.2 Haftzugfestigkeit der Klebmasse/des Klebemörtels auf der EPS-Platte bei WDVS, die mit einer Klebmasse/einem Klebemörtel befestigt werden .....	8
4.3.3 Abreißfestigkeit des WDVS, das mechanisch befestigt wird .....	9
4.4 Brandverhalten .....	9
4.5 EPS-Platten .....	9
4.6 Zugfestigkeit der Armierung .....	10
4.7 Wasserdurchlässigkeitsrate der Systemoberfläche .....	11
4.8 Schlagfestigkeit .....	11
4.9 Eindringwiderstand .....	11
4.10 Wasserdampf-Diffusionsstromdichte .....	11
4.11 Dauerhaftigkeit und Haftfestigkeit des Oberputzes/der Schlussbeschichtung auf dem Unterputz .....	11
5 Prüfverfahren .....	12
5.1 Probenahme .....	12
5.2 Konditionierung .....	12
5.2.1 Konditionieren der Probenkörper für die Bestimmung der Haftzugfestigkeit zwischen Klebmasse/Klebemörtel und Wärmedämmstoff .....	12
5.2.2 Konditionieren der Probenkörper nach EN 1062-11 für die Bestimmung der Haftzugfestigkeit zwischen Unterputz und Wärmedämmstoff, der Wasserdurchlässigkeitsrate der Systemoberfläche, der Schlagfestigkeit, des Eindringwiderstandes, der Wasserdampf-Diffusionsstromdichte sowie der Dauerhaftigkeit und Haftfestigkeit des Oberputzes/der Schlussbeschichtung auf dem Unterputz .....	12
5.3 Durchführung der Prüfungen .....	13
6 Bezeichnung .....	14
7 Beurteilung der Konformität .....	14
8 Kennzeichnung und Etikettierung .....	14
8.1 Die vollständigen und spezifischen Angaben über alle Komponenten des Bausatzes sind in einem Begleitdokument zu machen, das Folgendes enthält: .....	14
8.2 Die dieser Norm entsprechenden Komponenten sind durch folgende Angaben klar zu kennzeichnen, entweder auf dem Produkt selbst oder auf dem Etikett: .....	14

<b>8.3</b>	<b>Zusätzliche Angaben .....</b>	<b>15</b>
<b>8.3.1</b>	<b>Armierung .....</b>	<b>15</b>
<b>8.3.2</b>	<b>Klebmasse/Klebemörtel .....</b>	<b>15</b>
<b>8.3.3</b>	<b>Unterputz .....</b>	<b>15</b>
<b>8.3.4</b>	<b>Oberputz/Schlussbeschichtung .....</b>	<b>15</b>
<b>8.3.5</b>	<b>EPS-Platten .....</b>	<b>15</b>
<b>8.3.6</b>	<b>Schienen .....</b>	<b>15</b>
<b>8.3.7</b>	<b>Dübel .....</b>	<b>15</b>
<b>Anhang A (normativ) Werkseigene Produktionskontrolle .....</b>		<b>16</b>
<b>Anhang B (informativ) Zusätzliche Informationen für Anwender und Planer .....</b>		<b>18</b>
<b>B.1</b>	<b>Widerstandsfähigkeit des Systems gegen Rissbildung .....</b>	<b>18</b>
<b>Literaturhinweise .....</b>		<b>19</b>